



AdF@st wurde 2000 von der britischen regionalen Presse über ihren Verband, die Newspaper Society, gegründet und eröffnet. Werbern, Agenturen und Repro-Häusern wird eine schnelle, einfache und kostenlose Methode des Versands von Artwork angeboten. Die AdF@st-Software kann von der AdF@st-Webseite, www.adfast.co.uk, heruntergeladen werden und ist einfach zu installieren.

Die Herausforderung

- Volle Preflight-Qualitätssicherung auf dem Desktop des Kunden anbieten, basierend auf einer Reihe von Regeln, die auf den Servern gespeichert werden und für und von jeder Zeitung individuell bestimmt werden können.
- Den gegenwärtigen Druckauftragsversand vom Kunden zum Server über eine automatisierte FTP-Plattform zu verbessern, insbesondere für Windows.

Technologie

- Server-basierte Software
- TFS, MarkzONE und andere Standard-Markzware-Preflight-Regeln, von jedem Herausgeber über eine Datenbank online individuell veränderbar.
- Datenbank – MySQL
- Servertyp – Xeon

Lösungsprofil

AdF@st ist ein digitales Artwork-Versandssystem für PDF-Dateien unter Benutzung des Internets. Während es ursprünglich dafür erstellt wurde, auf Computern mit Macintosh OS zu laufen, wurde es schnell auf Windows-Benutzer ausgedehnt, für die Preflight Online einen wichtigen Zugang zu den AdFast Servern darstellt. Von einer EPS-Datei ausgehend können Benutzer AdFlight (zur Verfügung gestellt von AdWeb) benutzen, um ein PDF mit den korrekten Spezifikationen zu erstellen. AdFlight übergibt die Datei dann an Preflight Online, das sie überprüft bevor sie sie über FTP zu den AdF@st-Servern schickt. Nach dem Versand bietet ein Online-Tracking-System sowohl dem Versender als auch dem Empfänger Echtzeit-Information zum Status jeder Datei. Der Empfänger bekommt die Datei und das Tracking-System updated automatisch. Versender, die schon ein PDF haben, können, ganz gleich ob sie auf Mac oder Windows arbeiten, direkt zum Preflight Online-Client gehen, um die Datei prüfen und verschicken zu lassen. Alle benötigte Software kann man von der AdF@st-Seite herunterladen: www.adfast.co.uk Weiter wollte die DHmg einen deutlich effizienteren internen Workflow für diese Dokumente schaffen. FlightCheck Online ist nicht das einzige Prüfprogramm in der DHmg, wird aber für alle Zeitungen und Zeitschriften eingesetzt.

Erreichte Resultate

Dieses Internet-basierte System zum Verschicken von Artwork-Dateien an Druckpublikationen ist gegenwärtig das am schnellsten wachsende Artwork-Versandssystem in Großbritannien. Mittlerweile benutzen um die 1600 Werbeagenturen und Repro-Häuser AdF@st um bis zu 12000 Dateien wöchentlich für Kunden wie Sainsbury's, Asda und BT an regionale und überregionale Zeitungen kostenlos über das Internet zu verschicken. Regionale Zeitungsherausgeber (die die Entwicklung von AdF@st gestartet haben) schätzen, dass sie inzwischen 35-40% aller elektronischen Dateien über AdF@st erhalten. Alle wichtigen schottischen Zeitungsherausgeber sind inzwischen Abonnenten und der Service wurde vor kurzem ausgedehnt auf nationale Zeitungen und Magazine.